

WORKZONE®



SCHLEIF-UND GRAVUR- WERKZEUG

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Sie haben ein Workzone®-Produkt erworben und können somit sicher sein, dass Sie neben einer Garantie von 3 Jahren auf Teile und Arbeitsleistung Unterstützung per Hotline und Internet erhalten.

KUNDENDIENST



01805 777254

(0,34 € / Min. aus dem deutschen Festnetz,
max. 0,42 € aus dem Mobilfunknetz)



www.isc-gmbh.info

MODELL: WZSG 160, XII/05/2013, 38790



Inhalt

1	Einleitung	03
2	Sicherheitshinweise	04
	Erklärung der Symbole	04
	Allgemeine Sicherheitshinweise	05
	Gerätespezifische Hinweise	07
	Elektrische Sicherheit	13
3	Montage und Bedienung	15
4	Wartung	23
5	Fehlerbehebung	24
	Ersatzteilzeichnung	25
6	Entsorgung & Garantie	26
7	Gerätedaten	27
8	CE Konformitätserklärung	29
9	Garantiekarte	31

KUNDENDIENST

☎ 01805 777 254
(0,14 € /Min. aus dem deutschen Festnetz,
max. 0,42 € aus den Mobilfunknetzen)

🌐 www.isc-gmbh.info

WZSG 160



Einleitung

1

Herzlichen Glückwunsch!

Mit dem Kauf dieses hochwertigen Workzone®-Produkts haben Sie eine hervorragende Wahl getroffen. Damit haben Sie die Gewissheit, ein Produkt erworben zu haben, das nach den höchsten Leistungs- und Sicherheitsstandards gefertigt wurde und zusätzlich die hohen Qualitätsstandards von ALDI erfüllt. Wir möchten, dass Sie mit Ihrem Kauf rundum zufrieden sind. Deshalb erhalten Sie zu diesem Workzone®-Produkt eine umfassende Herstellergarantie von 3 Jahren sowie eine ausgezeichnete Kundenbetreuung über unsere spezielle Hotline. Wir hoffen, dass Sie an dem erworbenen Produkt viele Jahre lang Freude haben werden. Falls Sie technische Unterstützung benötigen oder das erworbene Produkt wider Erwarten einen Defekt aufweisen sollte, wenden Sie sich bitte umgehend an unsere Hotline. Defekte Produkte werden innerhalb des 3-jährigen Garantiezeitraums kostenlos repariert oder ersetzt, sofern Sie einen eindeutigen Kaufnachweis vorlegen können (bewahren Sie Ihren Kassenbon sicher auf!). Ihre gesetzlichen Rechte bleiben hiervon unberührt. Denken Sie jedoch daran, dass die Garantie erlischt, wenn festgestellt wird, dass das Produkt absichtlich beschädigt, zweckentfremdet oder zerlegt wurde.



Sicherheitshinweise

2



Warnung! Lesen Sie vor dem Gebrauch der Maschine diese Bedienungsanleitung und besonders die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Machen Sie sich unbedingt mit der Arbeitsweise der Maschine und ihrer Bedienung vertraut. Warten Sie die Maschine gemäß den Anweisungen und stellen Sie sicher, dass die Maschine einwandfrei arbeitet. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung nachschlagebereit auf und geben Sie diese mit, wenn Sie die Maschine an andere Benutzer weitergeben.

In dieser Bedienungsanleitung und/oder auf der Maschine erscheinen folgende Piktogramme:



Übereinstimmung mit den jeweils maßgeblichen EU-Sicherheitsrichtlinien



Gerät der Schutzklasse II – schutzisoliert – kein Schutzkontakt erforderlich



Lebens- und Verletzungsgefahr und Gefahr von Beschädigungen am Gerät bei Nichteinhaltung der Sicherheitsvorschriften in dieser Anleitung



Elektroschockgefahr



Stecker aus der Netzsteckdose ziehen



Die Drehzahl der Maschine kann elektronisch eingestellt werden



Schutzbrille und Gehörschutz tragen



Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehenen Recycling-Stellen abgegeben werden



Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge Arbeitsplatzsicherheit

- a. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b. Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c. Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.**
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge - Elektrische Sicherheit

- a. Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeug.**
Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c. Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d. Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Netzkabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Netzkabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e. Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur**



Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f. **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge – Sicherheit von Personen

- a. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b. **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d. **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e. **Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g. **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge - Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a. **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie



- besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
 - d. Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
 - e. Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
 - f. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
 - g. Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge - Service

- a. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einer qualifizierten Fachkraft unter Verwendung von Originalersatzteilen reparieren.** Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Aufnahmevorrichtungen

WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen, die mit der Aufnahmevorrichtung oder dem Elektrowerkzeug geliefert wurden.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen oder Zubehörteile wechseln.

Unbeabsichtigter Start von Elektrowerkzeugen ist die Ursache einiger Unfälle.

Bauen Sie vor der Montage des Elektrowerkzeugs die Aufnahmevorrichtung richtig auf. Richtiger Zusammenbau ist wichtig, um das Risiko des



Zusammenklappens zu verhindern.

Befestigen Sie das Elektrowerkzeug sicher an der Aufnahmevorrichtung, bevor Sie es benutzen. Ein Verrutschen des Elektrowerkzeugs auf der Aufnahmevorrichtung kann zum Verlust der Kontrolle führen.

Stellen Sie die Aufnahmevorrichtung auf eine feste, ebene und waagerechte Fläche. Wenn die Aufnahmevorrichtung verrutschen oder wackeln kann, kann das Elektrowerkzeug nicht gleichmäßig und sicher geführt werden.

Benutzen Sie die Aufnahmevorrichtung nur für das Multifunktionswerkzeug WZSG 160 und nicht für andere Werkzeuge oder sonstige Zwecke.

Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten, Polieren und Trennschleifen:

- a) **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer, Sandpapierschleifer, Drahtbürste, Polierer und Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
- b) **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- c) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- d) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- e) **Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- f) **Auf einem Dorn montierte Scheiben, Schleifzylinder, Schneidwerkzeuge oder anderes Zubehör müssen vollständig in die Spannzange oder das Spannfutter eingesetzt werden. Der "Überstand" bzw. der frei liegende Teil des Dorns zwischen Schleifkörper und Spannzange oder Spannfutter muss minimal sein.** Wird der Dorn nicht ausreichend gespannt oder steht der Schleifkörper zu weit vor, kann sich das Einsatzwerkzeug lösen und mit hoher Geschwindigkeit ausgeworfen werden.
- g) **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das**



Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Zeit.

- h) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- i) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfiegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- j) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- k) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- l) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- m) **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Starten stets gut fest.** Beim Hochlaufen auf die volle Drehzahl kann das Reaktionsmoment des Motors dazu führen, dass sich das Elektrowerkzeug verdreht.
- n) **Wenn möglich, verwenden Sie Spannzangen um das Werkzeug zu fixieren. Halten Sie niemals ein kleines Werkstück in der einen Hand und das Elektrowerkzeug in der anderen, während Sie es benutzen.** Durch das Festspannen kleiner Werkstücke haben Sie beide Hände zur besseren Kontrolle des Elektrowerkzeugs frei. Beim Trennen runder Werkstücke wie Holzdübel, Stangenmaterial oder Rohre neigen diese zum Wegrollen, wodurch das Einsatzwerkzeug klemmen und auf Sie zu geschleudert werden kann.
- o) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von



- Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- p) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
 - q) **Ziehen Sie nach dem Wechseln von Einsatzwerkzeugen oder Einstellungen am Gerät die Spannzangennutter, das Spannfutter oder sonstige Befestigungselemente fest an.** Lose Befestigungselemente können sich unerwartet verstellen und zum Verlust der Kontrolle führen; unbefestigte rotierende Komponenten werden gewaltsam herausgeschleudert.
 - r) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
 - s) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise



Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.



Wenn z.B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.



Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der



- Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt, dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
 - e) **Verwenden Sie kein gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.
 - f) **Führen Sie das Einsatzwerkzeug stets in der gleichen Richtung in das Material, in der die Schneidkante das Material verlässt (entspricht der gleichen Richtung, in der die Späne ausgeworfen werden).** Führen des Elektrowerkzeugs in die falsche Richtung bewirkt ein Ausbrechen der Schneidkante des Einsatzwerkzeugs aus dem Werkstück, wodurch das Elektrowerkzeug in diese Vorschubrichtung gezogen wird.
 - g) **Spannen Sie das Werkstück bei der Verwendung von Drehfeilen, Trennscheiben, Hochgeschwindigkeitsfräsworkzeugen oder Hartmetall-Fräsworkzeugen stets fest.** Bereits bei geringer Verkantung in der Nut verhaken diese Einsatzwerkzeuge und können einen Rückschlag verursachen. Bei Verhaken einer Trennscheibe bricht diese gewöhnlich. Bei Verhaken von Drehfeilen, Hochgeschwindigkeitsfräsworkzeugen oder Hartmetall-Fräsworkzeugen, kann der Werkzeugeinsatz aus der Nut springen und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.
- b) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Z.B.: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- c) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.
- d) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.



Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- a) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- b) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.
- c) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.
- d) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- e) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.
- f) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise zum Sandpapierschleifen

- a) **Benutzen Sie keine überdimensionierten Schleifblätter, sondern befolgen Sie die Herstellerangaben zur Schleifblattgröße.** Schleifblätter, die über den Schleifteller hinausragen, können Verletzungen verursachen sowie zum Blockieren, Zerreißen der Schleifblätter oder zum Rückschlag führen.

Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren

- a) **Lassen Sie keine losen Teile der Polierhaube, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre.** Lose, sich mitdrehende Befestigungsschnüre können Ihre Finger erfassen oder sich im Werkstück verfangen.

Besondere Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Drahtbürsten

- a) **Beachten Sie, dass die Drahtbürste auch während des üblichen Gebrauchs**



- Drahtstücke verliert. Überlasten Sie die Drähte nicht durch zu hohen Anpressdruck.** Wegfliegende Drahtstücke können sehr leicht durch dünne Kleidung und/oder die Haut dringen
- b) **Wird eine Schutzhaube empfohlen, verhindern Sie, dass sich Schutzhaube und Drahtbürste berühren können.** Teller- und Topfbürsten können durch Anpressdruck und Zentrifugalkräfte ihren Durchmesser vergrößern.

Elektrische Sicherheit

Beachten Sie beim Benutzen von Elektromaschinen immer die örtlichen Sicherheitsvorschriften bezüglich Feuerrisiko, Elektroschock und Verletzung. Lesen Sie außer den folgenden Hinweisen ebenfalls die Sicherheitsvorschriften im einschlägigen Sonderteil.



Überprüfen Sie immer, ob Ihre Netzspannung der des Typenschildes entspricht.



Die Maschine ist schutzisoliert; daher ist kein Schutzleiteranschluss erforderlich.

Warnung

Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder seinem Kundendienstvertreter ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Verwendung von Verlängerungskabeln

Benutzen Sie nur vorschriftsmäßige Verlängerungskabel, die der Maschinenleistung entsprechen. Die Adern müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² haben. Befindet sich das Kabel auf einer Haspel, muss es vollständig abgerollt werden.

Weitere maschinenspezifische Sicherheitshinweise

- a) **Verwenden Sie für konische und gerade Schleifstifte mit Gewinde nur unbeschädigte Dorne der richtigen Größe und Länge, ohne Hinterschneidung an der Schulter.** Geeignete Dorne vermindern die Möglichkeit des Bruchs.
- b) **Lassen Sie Bürsten vor dem Einsatz mindestens eine Minute mit Arbeitsgeschwindigkeit laufen. Achten Sie darauf, dass in dieser Zeit keine anderen Personen vor oder in gleicher Linie mit der Bürste stehen.** Während der Einlaufzeit können lose Drahtstücke wegfliegen.
- c) **Richten Sie die rotierende Drahtbürste von sich weg.** Beim Arbeiten mit diesen Bürsten können kleine Partikel und winzige Drahtstücke mit hoher Geschwindigkeit wegfliegen und durch die Haut dringen.

Verwenden Sie keine zu langen Einsatzwerkzeuge. Der maximale Überstand darf 22 mm nicht überschreiten.



Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schleif- und Gravurset ist zum Bohren, Schleifen, Entgraten, Polieren, Gravieren, Schneiden, Fräsen, Reinigen von Holz, Metall und Kunststoffen im Modellbau, Werkstatt und Haushalt ausgelegt. Verwenden Sie das Werkzeug und das Zubehör nur für die beschriebenen Anwendungen.

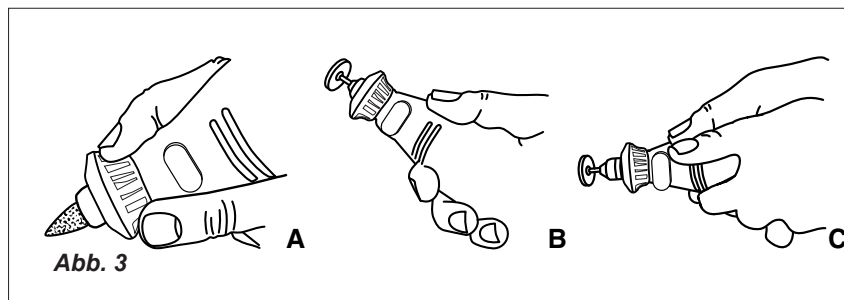
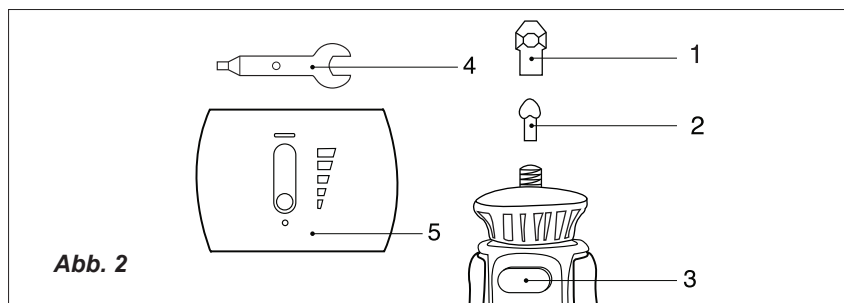
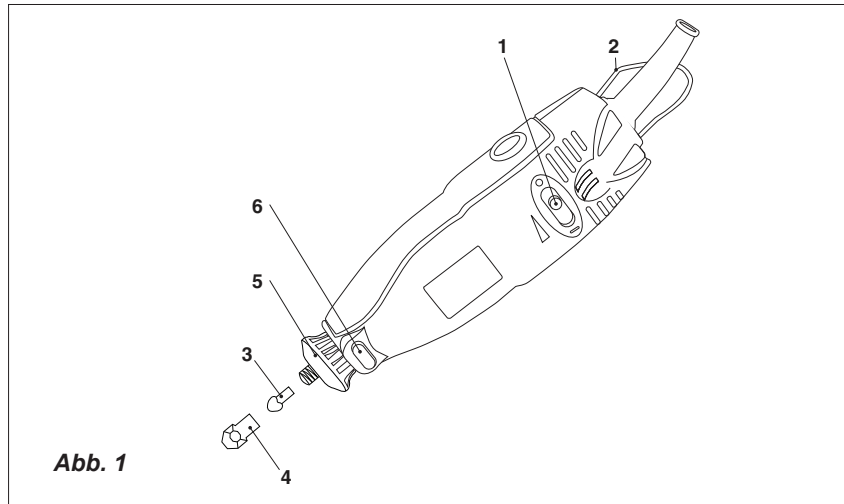
Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

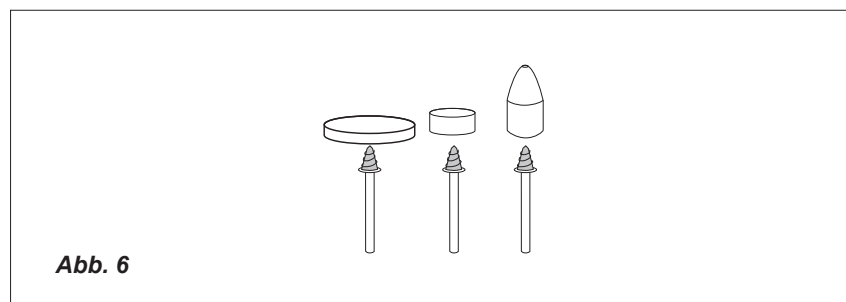
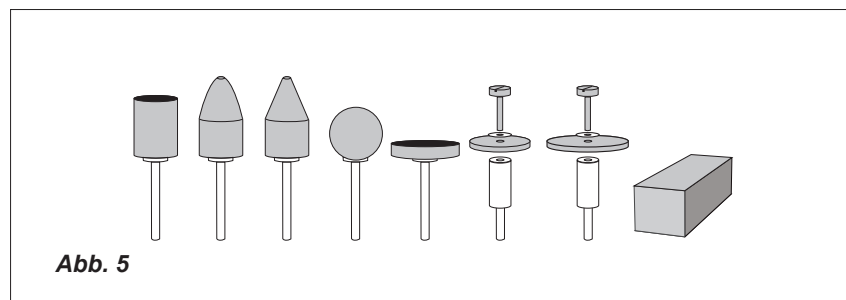
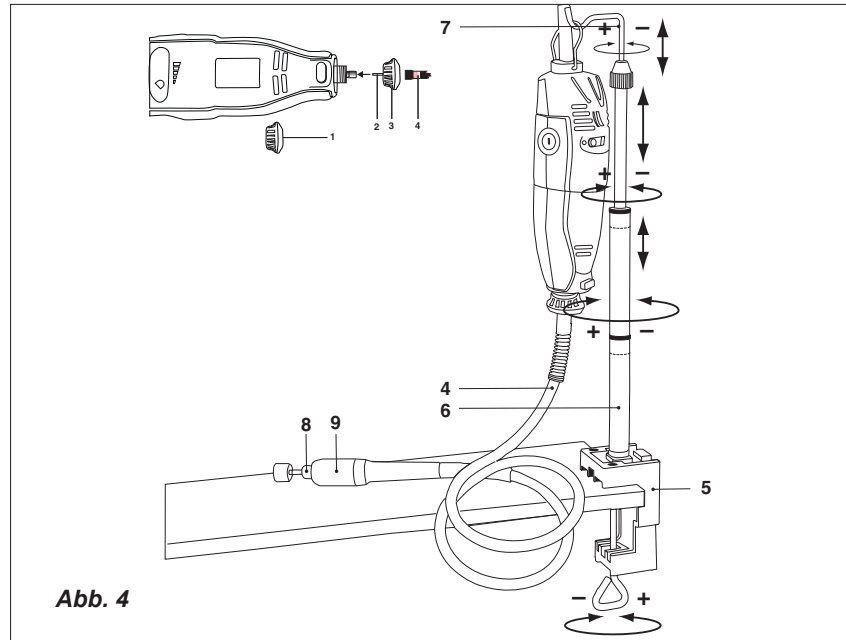
Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

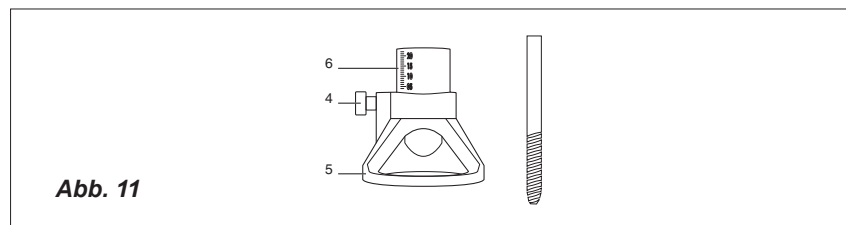
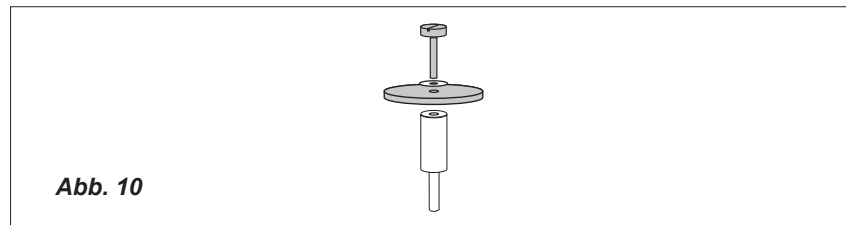
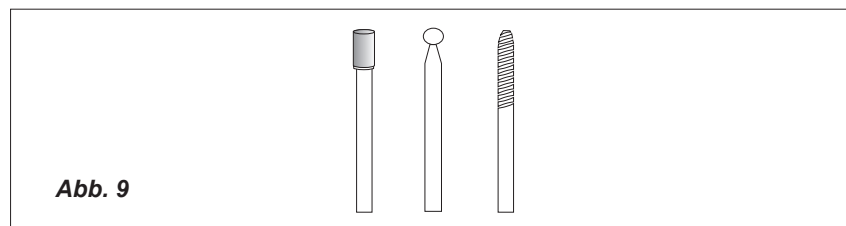
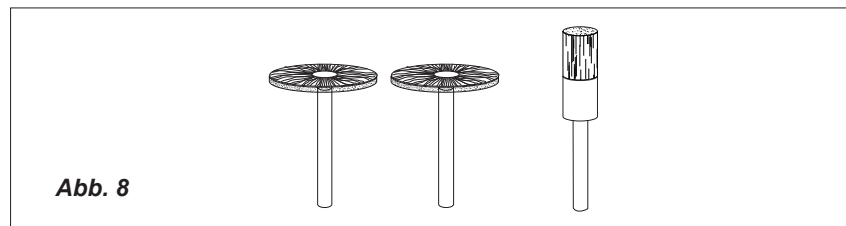
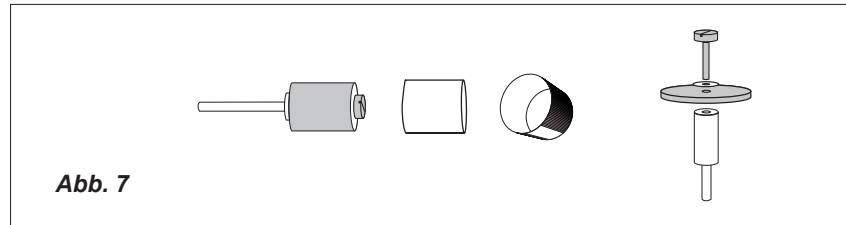


Montage und Bedienung

3









Bezeichnung der Einzelteile

Abb. 1

1. EIN/AUS-Schalter und Drehzahlregler
2. Bügel
3. Spannzange
4. Halterung für Spannzange
5. Griffiring
6. Knopf für Spindelarretierung



Ziehen Sie vor der Montage immer den Stecker aus der Steckdose.



Achtung! Setzen Sie die Zubehörteile beim Wechseln so weit wie möglich in die Spannzange ein, um ungleichmäßigen Lauf oder ein Herausrutschen zu verhindern.

Einsetzen und Entfernen von Zubehörteilen

Abb. 2

Drücken Sie auf den Knopf der Spindelarretierung (3) und halten Sie ihn fest. (Hinweis: Der Knopf lässt sich u.U. erst drücken, wenn die Spindel etwas gedreht wird). Mit dem Spannzangenschlüssel (4) können Sie die Halterung für die Spannzange (1) entgegen der Uhrzeigerichtung lösen. Setzen Sie das gewünschte Zubehörteil ein. Halten Sie die Spindelarretierung fest, während Sie mit dem Spannzangenschlüssel die Spannzange in Uhrzeigerichtung anziehen (nicht zu fest).



Bedienen Sie die Spindelarretierung nie bei laufendem Motor. Das Gerät kann ansonsten beschädigt werden.

Hinweis: Im Lieferzustand ist im Multifunktionswerkzeug eine Spannzange (2) mit 3,2 mm Durchmesser montiert. Wenn Sie Zubehörteile mit einem Schaftdurchmesser von 2,4 mm verwenden wollen, muss die Spannzange ausgetauscht werden. Schrauben Sie dazu die Spannzangenhalterung (1) vollständig ab, ziehen Sie die Spannzange heraus und ersetzen Sie sie durch die im Lieferumfang befindliche Spannzange mit 2,4 mm Durchmesser. Schrauben Sie jetzt die Spannzangenhalterung (1) wieder auf. Auf die gleiche Weise kann auch die Spannzange in der flexiblen Welle getauscht werden.

Bedienung

Abb. 2

Schalten Sie das Gerät mit dem EIN-/AUS-Schalter (5) ein. Die Drehzahl des Multifunktionswerkzeuges lässt sich mit Hilfe des Schalterknopfes regulieren, indem Sie diesen mehr oder weniger in Richtung der I-Markierung verschieben. Legen Sie das Gerät nicht ab, während der Motor noch läuft.



Zu hohe Belastung bei zu niedriger Geschwindigkeit des Multifunktionswerkzeuges kann zum Überhitzen des Motors führen.



Tragen Sie bei allen Arbeiten Schutzbrille und Gehörschutz.

Legen Sie die Maschine nicht auf eine staubige Oberfläche, da der Staub in die Maschine eindringen kann.

Halten und Führen des Werkzeuges

Abb. 3

- Für präzise Arbeiten (Gravierung): Bleistiftstellung (A).
- Für unebene Arbeiten (Schleifen): Schälmesserstellung (B).
- Wenn Sie das Werkzeug parallel zur Werkstückoberfläche halten müssen (z. B. bei Verwendung einer Trennscheibe): Beidhändige Golfschlägerstellung (C).

Flexible Welle

Abb. 4



Bedienen Sie die Spindelarretierung nie bei laufendem Motor. Das Gerät oder die flexible Welle können ansonsten beschädigt werden.

- Schrauben Sie den schwarzen Griffiring (1) vom Multifunktionswerkzeug entgegen der Uhrzeigerrichtung ab und bewahren Sie ihn auf.
- Montieren Sie die flexible Welle auf das Multifunktionswerkzeug, wobei die Innenachse (2) in die Spannzange eingesetzt werden muss. Drehen Sie zunächst die Spannzangenhalterung und dann den grauen Ring der flexiblen Welle (3) auf dem Multifunktionswerkzeug in Uhrzeigerrichtung fest.
- Setzen Sie jetzt das gewünschte Zubehörteil in die Spannzange (8) der flexiblen Welle ein.
- Schieben Sie zum Arretieren der Spindel die schwarze Hülse (9) an der flexiblen Welle zurück.
- Öffnen Sie mit dem Spannzangenschlüssel die Spannzangenhalterung an der flexiblen Welle, setzen Sie das Zubehörteil ein und schrauben Sie die Spannzangenhalterung wieder fest.

Stativ für das Multifunktionswerkzeug

Abb. 4

- Schrauben Sie das Stativrohr (6) in den Stativfuß (5).
Hinweis: Je nach gewünschter Befestigung an einer waagerechten oder senkrechten Fläche können Sie das Stativrohr in zwei unterschiedlichen Stellungen in den Stativfuß einschrauben.
- Schrauben Sie den Stativfuß (5) am Rand einer Werkbank oder eines



- Arbeitstisches fest, dessen Dicke höchstens 55 mm betragen darf.
- Das Stativ ist höhenverstellbar. Lösen Sie das obere Rohr des Stativs durch Linksdrehen. Ziehen Sie das Rohr bis zur größten Höhe heraus und arretieren Sie es wieder durch Rechtsdrehen.
 - Die Halterung (7) ist ebenfalls höhenverstellbar; hierzu drehen Sie den schwarzen Knopf links herum. Nachdem Sie die Halterung in der richtigen Höhe eingestellt haben, drehen Sie den Knopf in umgekehrter Richtung wieder fest.
 - Befestigen Sie das Multifunktionswerkzeug an der Halterung (7) des Stativs. Diese Halterung lässt sich um 360° drehen.

Workzone liefert keine zusätzlichen Zubehörteile für das Multifunktionswerkzeug. Dieses Multifunktionswerkzeug wurde so entwickelt, dass Standard-Zubehörteile von Dremel®, Black & Decker®, Bosch® oder Proxxon® verwendet werden können. Bevor Sie jedoch ein Zubehörteil verwenden, muss immer geprüft werden, ob sich die maximale Drehzahl des Zubehörteils auch für die Höchstdrehzahl des Multifunktionswerkzeuges eignet.

Hinweise zur Auswahl der Werkzeugdrehzahl

Üben Sie immer an einem Probestück, um das richtige Zubehörteil und die richtige Drehzahl zu wählen.

- Verwenden Sie niedrige Drehzahlen (wegen der Wärmeentwicklung) bei Kunststoff und Werkstoffen mit niedrigem Schmelzpunkt.
- Verwenden Sie niedrige Drehzahlen (wegen möglicher Beschädigungen der Bürste) bei Reinigungs-, Schwabbel- und Polierarbeiten.
- Verwenden Sie die Höchstdrehzahl für die Bearbeitung von Eisen oder Stahl.
- In den nachfolgenden Tabellen ist die Drehzahl in Form von Punkten angegeben. Ein Punkt (•) bedeutet niedrige Drehzahl, 4 Punkte (****) bedeuten maximale Drehzahl.

Tipps beim Fräsen: Durch Benetzen des Werkzeugs mit Paraffin oder einem anderen geeigneten Schmiermittel wird verhindert, dass die Späne an den Schneidflächen anhaften.

Schleifsteine

Abb. 5



Spannen Sie den Wetzstein fest ein! Verwenden Sie hierzu einen Schraubstock oder vergleichbares Werkzeug, um Verletzungen zu vermeiden.

Wenn Sie Schleifsteine zum ersten Mal gebrauchen, dann müssen diese immer zuerst mit Hilfe des quaderförmigen Wetzsteines abgerichtet werden. Führen Sie dazu den Schleifstein bei eingeschalteter Maschine langsam an den Wetzstein heran. Beim Schleifen der beiden Schleifkörper aneinander werden Unebenheiten am Umfang des Schleifsteins beseitigt. Mit dem Wetzstein kann zudem der Schleifstein speziell geformt werden.



Material	Drehzahl
Stein, Muschel	•
Stahl	•••
Aluminium, Messing	••
Kunststoff	•

Filzscheiben

Abb. 6

Die Zubehörteile aus Filz müssen auf die mitgelieferte Achse montiert werden.

Material	Drehzahl
Stahl	•••
Aluminium, Messing	••
Kunststoff	•••

Schleifringe und -scheiben

Abb. 7

Material	Drehzahl
Holz	••••
Stahl	•
Aluminium, Messing	••
Kunststoff	•

Edelstahl- und Nichtmetallbürsten

Abb. 8

Material	Drehzahl
Stein, Muschel	••
Aluminium, Messing	••

Fräse, Gravierpunkt und Bohrer

Abb. 9

Material	Drehzahl
Stein, Muschel	••
Aluminium, Messing	••••
Kunststoff	•

Trennscheibe

Abb. 10

Material	Drehzahl
Stahl	•••
Aluminium, Messing	••
Kunststoff	•••



Fliesenschneidaufsatz

Abb. 11

Mit Hilfe eines speziellen Vorsatzes kann das Multifunktionswerkzeug auch zum Schneiden von Fliesen verwendet werden (der spezielle Fliesenfräser ist im Lieferumfang enthalten). Damit eignet sich das Multifunktionswerkzeug besonders gut zum Ausschneiden spezieller Formen aus keramischen Fliesen (Löcher für Steckdosen, etc.).

- Schrauben Sie den grauen Griffing (Abb. 4, Nr. 1) vom Multifunktionswerkzeug entgegen der Uhrzeigerrichtung ab und bewahren Sie ihn auf.
- Schrauben Sie den Fliesenschneidaufsatz (5) auf das Gerät.
- Zur Einstellung der richtigen Arbeitstiefe lösen Sie die Feststellschraube (4) und verschieben Sie den Fuß des Fliesenschneidaufsatzes auf das gewünschte Maß (6).
- Ziehen Sie anschließend die Feststellschraube (4) wieder fest.

Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info



Wartung



Bei der Ausführung von Wartungsarbeiten muss die Maschine außer Betrieb und der Netzstecker gezogen sein.

Die Maschinen sind entworfen, um während einer langen Zeit problemlos und mit minimaler Wartung zu funktionieren. Sie verlängern die Lebensdauer, indem Sie die Maschine regelmäßig reinigen und fachgerecht behandeln.

Reinigen

Reinigen Sie das Maschinengehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, vorzugsweise nach jedem Einsatz. Halten Sie die Lüfterslitze frei von Staub und Schmutz. Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch, angefeuchtet mit Seifenwasser. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammoniak, usw.. Derartige Stoffe beschädigen die Kunststoffteile.

Schmierung

Das Gerät erfordert keine zusätzliche Schmierung.



Fehlerbehebung

5

Sollte beispielsweise nach Abnutzung eines Teils ein Fehler auftreten, dann setzen Sie sich bitte mit der auf der Garantiekarte angegebenen Serviceadresse in Verbindung. Im hinteren Teil dieser Anleitung befindet sich eine Übersicht über die Teile, die bestellt werden können.



WARNUNG Der Gebrauch anderer als in dieser Bedienungsanleitung empfohlener Zubehörteile oder Zusatzgeräte kann eine Verletzungsgefahr bedeuten. Verwenden Sie nur Originalersatzteile.



Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.



Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder von seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Fehlerbehebung

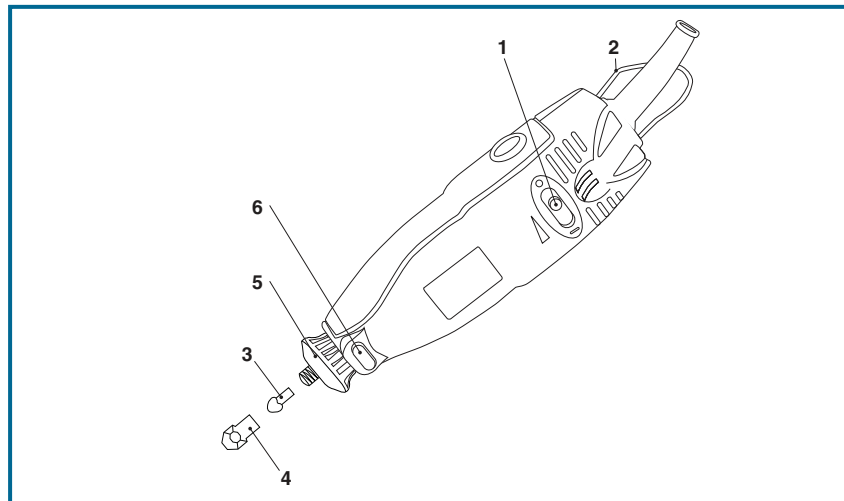
Im Fall dass das Gerät nicht gut funktioniert, geben wir jetzt einige mögliche Ursachen und Lösungen:

- | | | |
|------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| • Erhitzen des Motors. | • Die Entlüftungsschlitze sind verstopft oder verschmutzt | • Säubern Sie die Entlüftungsschlitze |
| • Der Motor ist defekt. | • Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung. | |
| • Das eingeschaltete Gerät funktioniert nicht. | • Bruch im Netzkabel | • Kontrollieren Sie die Netzanschlussleitung |
| | • Beschädigung des Netzschalters | • Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung |



Ersatzteilliste

Position	Beschreibung	No.
1	EIN-/AUS-Schalter	441924001001
2	Bügel	441924001002
3	Spannzange	441924001003
4	Halterung für Spannzange	441924001004
5	Überwurfmutter	441924001005
6	Knopf für Spindelarrretierung	441924001006
-	Spannzange 3,2mm	441924001007
-	Spannzange 2,4mm	441924001008
-	Flexible Welle	441924001009
-	Stativfuß	441924001010
-	Stativrohr	441924001011
-	Kohlebürste	441924001012





Entsorgung & Garantie

6

Entsprechen der Richtlinie 2002/96/EG muss das Produkt am Ende seiner Lebensdauer der geordneten Entsorgung zugeführt werden.

Fragen Sie Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen.



Schadhafte und/oder entsorgte elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehenen Recycling-Stellen abgegeben werden.

Umwelt

Um Transportschäden zu verhindern, wird die Maschine in einer soliden Verpackung geliefert. Die Verpackung besteht weitgehend aus verwertbarem Material. Nutzen Sie also die Möglichkeit zum Recyceln der Verpackung.

Garantie

Die Garantiebedingungen finden Sie auf der lose beigegefügtten Garantieschein.



Gerätedaten



Spannung		230 V~
Frequenz		50 Hz
Aufgenommene Leistung		160 W
Drehzahl unbelastet		10000 - 38000/min
•		10000 /min
••		20000 /min
•••		30000 /min
••••		38000 /min
Durchmesser Spannzangen		3,2 und 2,4 mm
Gewicht		0,7 kg
L _{pa} (Schalldruck)	Bohren	70 + 3 dB(A)
	Schleifen	69 + 3 dB(A)
L _{wa} (Schallleistung)	Bohren	81 + 3 dB(A)
	Schleifen	80 + 3 dB(A)
Vibrationswert	Bohren (Metall)	a _{h,D} = 2,4 m/s ² K = 1,5 m/s ²
	Schleifen	a _{h,SG} = 13,6 m/s ² K = 1,6 m/s ²

Vibrationsstufe

Die im dieser Bedienungsanleitung angegebene Vibrationsemissionsstufe wurde mit einem standardisierten Test gemäß EN 60745 gemessen; Sie kann verwendet werden, um ein Werkzeug mit einem anderen zu vergleichen und als vorläufige Beurteilung der Vibrationsexposition bei Verwendung des Werkzeugs für die angegebenen Anwendungszwecke

- die Verwendung des Werkzeugs für andere Anwendungen oder mit anderem oder schlecht gewartetem Zubehör kann die Expositionsstufe erheblich erhöhen
- Zeiten, zu denen das Werkzeug ausgeschaltet ist, oder wenn es läuft aber eigentlich nicht eingesetzt wird, können die Expositionsstufe erheblich verringern

Schützen Sie sich vor den Auswirkungen der Vibration durch Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, halten Sie Ihre Hände warm und organisieren Sie Ihren Arbeitsablauf






Inhalt der Verpackung

- 1 Multifunktionswerkzeug
- 1 Flexible Welle
- 1 Stativ
- 1 Spannzangenschlüssel
- 40 Zubehörteile
- 1 Fliesenschneidaufsatz
- 1 Fliesenfräser
- 1 Koffer
- 1 Original Betriebsanleitung
- 1 Garantieschein

- Überprüfen Sie die Maschine, Einzelteile und Zubehör auf Transportschäden.
- Überprüfen Sie immer, ob die Netzspannung der des Typschildes entspricht.
- Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.



8

<p>Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar</p>		
<p>Konformitätserklärung</p>		
<p>ⓐ erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel</p> <p>ⓑ explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product</p> <p>ⓒ déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article</p> <p>ⓓ dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo</p> <p>ⓔ verkiært de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product</p> <p>ⓖ declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo</p> <p>ⓗ declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo</p> <p>ⓙ attererør følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel</p> <p>ⓚ förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln</p> <p>ⓛ vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset</p> <p>ⓜ төндөб тооге vastavust EL direktiivile ja standarditele</p> <p>ⓝ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek</p> <p>ⓞ potrijue sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek</p> <p>ⓟ vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok</p> <p>ⓠ a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki</p>	<p>ⓐ deklaruje zgodnošč w wymienionej poniżej artykulu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.</p> <p>ⓑ декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул</p> <p>ⓒ paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem</p> <p>ⓓ arībūdina šj atitiktīmā EU reikalavimams ir prekės normoms</p> <p>ⓔ declarā următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul</p> <p>ⓖ δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν</p> <p>ⓗ potvrđuje slijedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl</p> <p>ⓙ potvrđuje slijedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl</p> <p>ⓚ potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal</p> <p>ⓛ следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС</p> <p>ⓜ проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб</p> <p>ⓝ ja izjavuva slednata soobraznost soglasno EU-direktivata i normite za artikli</p> <p>ⓞ Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir</p> <p>ⓟ erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel</p> <p>ⓠ Lysis uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru</p>	
<p>Schleif- und Gravur-Werkzeug WZSG 160 (Workzone)</p>		
<p><input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 2006/95/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 2006/28/EC</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 2004/22/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 1999/5/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 97/23/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC</p> <p><input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC</p> <p><input type="checkbox"/> Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Reg. No.:</p> <p><input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC</p> <p><input type="checkbox"/> Annex V</p> <p><input type="checkbox"/> Annex VI Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) P = KW; L/Ø = cm Notified Body:</p> <p><input type="checkbox"/> 2004/26/EC Emission No.:</p>	
<p>Standard references: EN 60745-1; EN 60745-2-1; EN 60745-2-3; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3</p>		
<p>Landau/Isar, den 10.01.2013</p>	<p> Weichselgartner/General Manager</p>	<p> Unger/Product-Management</p>
<p>First CE: 12 Art.-No.: 44.192.65 I.-No.: 11013 Subject to change without notice</p>	<p>Archive-File/Record: NAPR007901 Documents registrar: Daniel Protschka Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar</p>	





WORKZONE®

SCHLEIF- UND GRAVUR-WERKZEUG

Ihre Informationen:

Name _____

Adresse _____



E mail _____

Datum des Kaufs* _____

*Wir empfehlen, Sie behalten die Quittung mit dieser Garantiekarte

Ort des Kaufs _____

Beschreibung der Störung:

Schicken Sie die ausgefüllte Garantiekarte,
zusammen mit Ihrem Garantieanspruch an:

iSC GmbH
Eschenstraße 6
94405 Landau/Isar
Germany
info@isc-gmbh.info

KUNDENDIENST



01805 777 254
MO-FR: 8.00-20.00 Uhr
(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz,
max. 0,42 € aus den Mobilfunknetzen)



www.isc-gmbh.info

MODELL: WZSG 160, XII/05/2013, 38790

Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte
bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf.

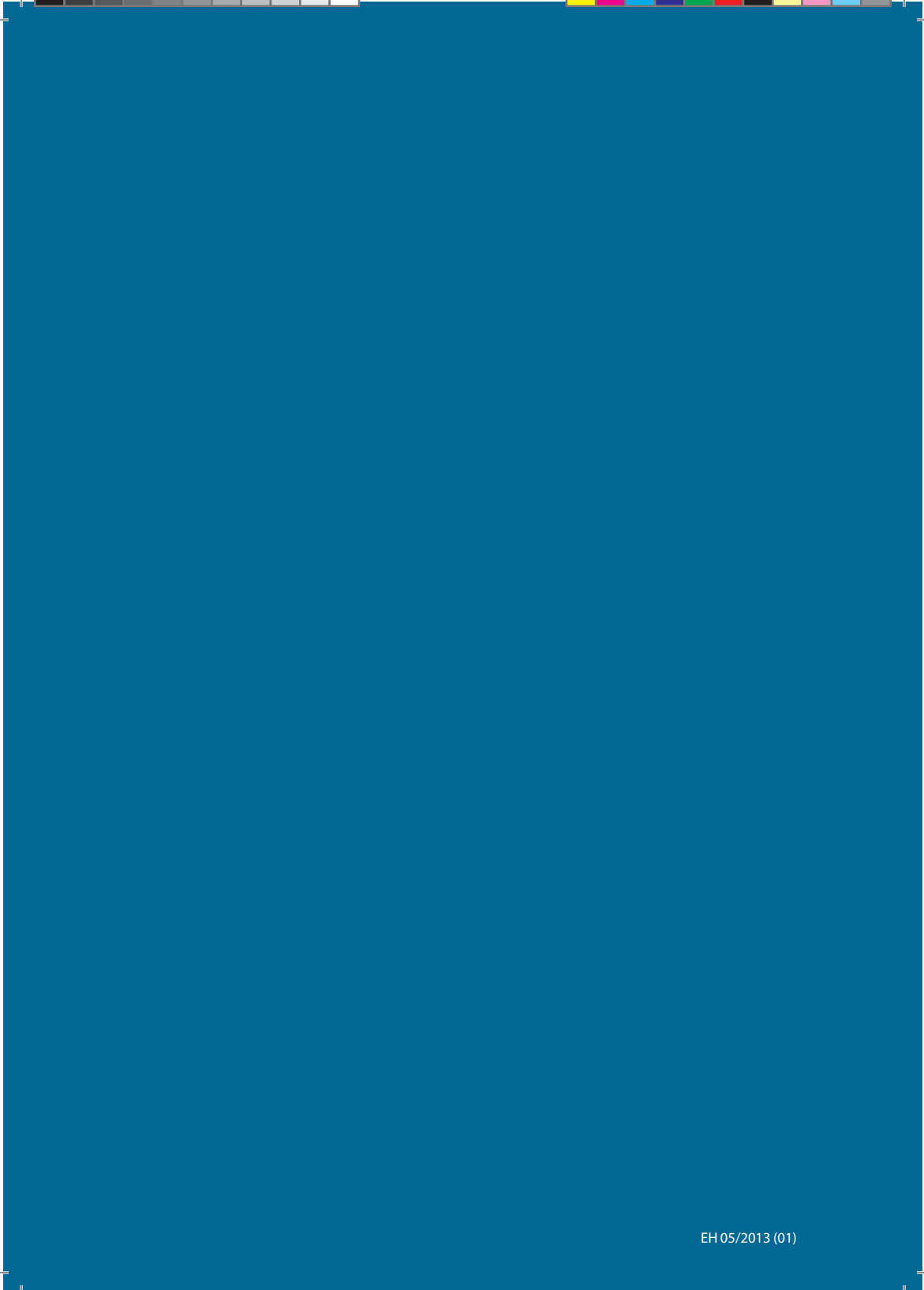
Während der Garantiezeit können defekte Schleif- und Gravur-
Werkzeuge unfrei an u.a. Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten
dann ein neues oder ein repariertes Gerät kostenlos zurück.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das
defekte Gerät zwecks Reparatur an die genannte Adresse zu senden.
Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind
kostenpflichtig.

Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht
eingeschränkt.

3

JAHRE GARANTIE



EH 05/2013 (01)